



Hüffenhardt

natürlich-aktiv

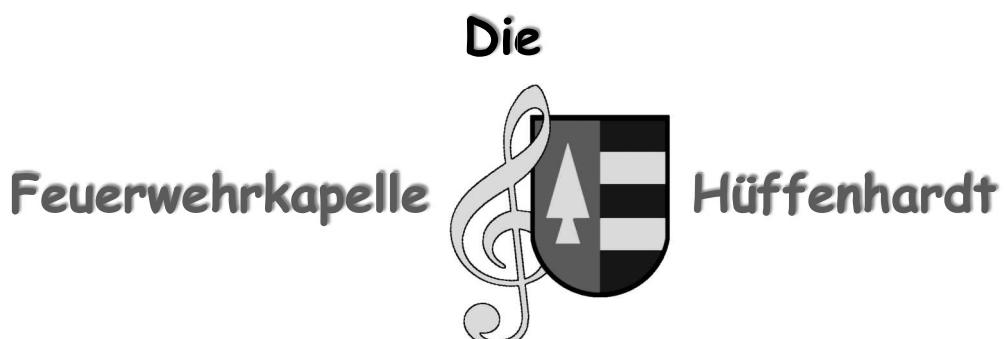
mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen
Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227 35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

36. Jahrgang

Donnerstag, den 23. Januar 2014

Nummer 4



Musikalischen Jahresauftakt

am 25.01.2014 um 19:30 Uhr
im Bürgerhaus Kälbertshausen.

Der Eintritt ist frei!

Einlass ab 18:30 Uhr,
für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-13
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-14
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer	07263/408282
Mobiltelefon	0171/5569304
E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de	

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK	752
Müllangelegenheiten:	06261/84-0

LRA, Gebühren u. Sonstiges

AWN Buchen, Abfuhr	06261/84-1910
	06281/906-0

Notariat Aglasterhausen

Versorgung	06262/9228-0
------------	--------------

Wasserversorgung

Zweckverband	07264/9176-0
--------------	--------------

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
Störungsstelle in Öhringen	07941/ 932-0

Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle	0341/42372000
-----------------------	---------------

Kaminfeuermeister

Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465

Kälbertsh. Wolfgang Engel

Fleischbeschau	06262/4091
Stv. Stefanie Zimmermann	06261/7204

Tierheim Dallau

Tierheim Dallau	06261/893237
-----------------	--------------

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Christian Ihrig	228

Kindergarten

Ev. Tagseinrichtung für Kinder

Hüffenhardt	
Leiterin Frau Schuh	1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u.

Pflegedienste

Praxis Dr. Johann	1338
Brunnen-Apotheke	

Reinhold Fuchs	1488
Zahnarztpraxis	

Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930

Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ihrig	228

Hü. Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334

Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt

Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

Di. 17.00-18.00 Uhr

Mi. 16.30-18.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.

Mo. 17.00-18.00 Uhr

Verwaltungsstelle Kälbertshausen

Di. 16.00-18.00 Uhr

OV Geörg

Do. 14.00-16.00 Uhr

Bücherei Kälbertshausen

Erdaushubdeponie Hüffenhardt

Grüngutannahme Sammelplatz

„Gänsergarten“ von Mai bis Oktober

nach Vereinbarung mit H. Hahn

Jeden Sa. 10.30-11.30 Uhr

Glückwünsche

zum Geburtstag



in Hüffenhardt

24.1.2014

Frau Elvira Freudenberger, zum 79. Geburtstag

26.1.2014

Herrn Walter Saam, zum 75. Geburtstag

29.1.2014

Frau Heide Pfledderer, zum 71. Geburtstag

29.1.2014

Frau Gerda Bittler, zum 70. Geburtstag

in Kälbertshausen

30.1.2014

Frau Ludmilla Mutig, zum 75. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!

Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Fr. 24.1.	KKS Hüffenhardt	JHV	Schützenhaus
Sa. 25.1.	Feuerwehrkapelle	Konzert	Bürgerhaus Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 24.1. Albanus-Apotheke, Hauptstr. 9, Offenau, Tel. 07136/970266

Sa. 25.1. Schloss-Apotheke, Schlossstr. 61, Heilbronn-Kirchhausen, Tel. 07066/901234

So. 26.1. Kur-Apotheke, Heinsheimer Str. 4, Bad Rappenau, Tel. 07264/95020

Mo. 27.1. Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619

Di. 28.1. Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190

Mi. 29.1. Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083

Do. 30.1. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach, Tel. 07132/83811

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 24.1. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen, Tel. 06262/92080
 Sa. 25.1. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450
 So. 26.1. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach, Tel. 06261/2239
 Mo. 27.1. Apotheke am Henschelberg, Am Henschelberg 80, Mosbach, Tel. 06261/914614
 Di. 28.1. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450
 Mi. 29.1. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach, Tel. 06261/16921
 Do. 30.1. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach, Tel. 06261/5555

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo. 27.1. Restmüll

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:
06281/906-13 Beratungsteam der AWN



Grundbuchamt

Die Grundbuchtage mit Herrn Notar Peter finden jeweils **donnerstags** ab ca. 10.30 Uhr im Rathaus Hüffenhardt statt.

Im Februar ist der Grundbuchtage auf den 13.2. und auf den 27.2. festgelegt. Sollten Sie einen Termin benötigen, melden Sie sich bitte kurz telefonisch unter Tel. 9205-15 bei Frau Vogt. Vielen Dank.

Gefunden / Verloren

Bei der letzten Blutspendeaktion des DRK-Ortsvereines ist eine braun-schwarze Brille in der Mehrzweckhalle liegen geblieben.

Des Weiteren wurde in der Sparkasse ein blau-gelber Kinderroller der Marke Puky gefunden.

Die rechtmäßigen Eigentümer können die Fundsachen im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten abholen.



Vom Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am Dienstag, 28. Januar 2014

Am Dienstag, den 28. Januar 2014 findet um 18.30 Uhr im Mehrzweckraum des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Fragen der Einwohner
2. Spenden und Sponsoring;
3. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO
4. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung von Sanierungsarbeiten am Dach der Aussegnungshalle Hüffenhardt
5. Festsetzung der Bauplatzpreise für die Baugebiete „Am Berg“ und „Hälde“ sowie den gemeindlichen Bauplatz in der Ringstraße
6. Stellungnahme zum Bebauungsplan „Räderweg II“, Gemeinde Haßmersheim
7. Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse
8. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
9. Fragen der Einwohner

Die Vorlagen zur öffentlichen Sitzung können ab Freitag, den 24. Januar 2014 im Rathaus, Zimmer 5, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.

Walter Neff, Bürgermeister

Vom Ortschaftsrat

Ortschaftsratssitzung am Montag, 27. Januar 2014

Am **Montag, den 27. Januar 2014** findet um **20.00 Uhr im Bürger- saal des Rathauses in Kälbertshausen** eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Bepflanzung des ehemaligen Spielplatzes am Bollwerk
 2. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Bauplatzpreise für das Baugebiet „Hälde“
 3. Informationen, Anregungen, Verschiedenes
- Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.
 gez. Erhard Geörg, Ortsvorsteher

Das neue ECHTZEIT-Magazin ist da

Die 5. Ausgabe des ECHTZEIT-Magazins, welches am 13. Januar 2014 auf der CMT in Stuttgart von Landwirtschafts- und Naturpark-Minister Alexander Bonde vorgestellt wurde, ist eingetroffen.

Auch dieses Jahr macht die „ECHTZEIT“ mit vielen Informationen und eindrucksvollen Fotos Lust auf Genuss und auf erlebnisreiche Streifzüge durch die sieben Naturparke im grünen Süden.

Bürgerversammlung, 10. Januar 2014

Zur diesjährigen Bürgerversammlung konnte BM Walter Neff wiederum zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Blutspenderinnen und Blutspender sowie Sportlerinnen und Sportler begrüßen, willkommen heißen und ehren.

Ein besonderer Willkommensgruß galt den beiden neu gewählten Abgeordneten des Deutschen Bundestages, Frau Margaret Horb, Osterburken, und Frau Dr. Dorothee Schlegel, Billigheim. Beide bereicherten durch ihre Anwesenheit und ihrer gesprochenen Grußworte, Frau Dr. Schlegel gleichzeitig als Vorsitzende des Sportkreises Mosbach, die Bürgerversammlung.

Nach einem kommunalpolitischen Rückblick auf das Jahr 2013 und einem Ausblick auf die gemeindlichen Vorhaben im Jahr 2014, konnte der Bürgermeister zu den vorgesehenen Ehrungen übergehen.



Für 20 Jahre kommunalpolitische Tätigkeit im Gemeinderat, durfte Bürgermeisterstellvertreterin und Gemeinderätin Inge Bräuchle, sichtlich überrascht, die Ehrenurkunde und Ehrennadel des Gemeindetages Baden-Württemberg entgegennehmen.



Blut spenden bedeutet Leben retten. Auch in diesem Jahr erfreute sich BM Walter Neff ob der Tatsache, dass viele Bürgerinnen und Bürger bereit sind ihr Blut zu spenden und sich damit der Mitmenschenlichkeit verdient machen. Für 10-maliges Spenden wurden ausgezeichnet: Frau Nicole Betz, Herr Jochen Meile, Herr Thomas Seußler, Herr Philipp Weber und Frau Sandy Zimmermann.

Für 25-maliges Spenden erhielten Herr Torsten Reibel und Frau Anita Schiener die entsprechenden Auszeichnungen. 50 Mal spendeten die Herren Felix Burth und Heiko Hagner ihr kostbares Nass und gar 75 Mal Herr Hartmut Guth. Neben Urkunden und Nadeln wurde zur Blutauffrischung ein „flüssiger Dank“ überreicht. Seitens des DRK-Ortsvereins Hüffenhardt begleitete die Vorsitzende, Frau Ulrike Weyher die Ehrungen und überreichte Namens des DRK die entsprechenden Auszeichnungen.



Ein fester Bestandteil der Bürgerversammlungen stellen jährlich die Ehrungen erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler dar. Auch 2014 konnten für erfolgreiche Leistungen im abgelaufenen Kalenderjahr im Bereich des Schützensports erfolgreiche SportlerInnen geehrt werden. Besonders auf Landes- und Bundesebene bei den entsprechenden Landes- und deutschen Meisterschaften konnten wiederum hervorragende Ergebnisse und Platzierungen erreicht werden. Für folgende Leistungen wurden geehrt und durften entsprechende Urkunden und Gratifikationen entgegennehmen:

In der Disziplin Bogenschießen:

Laura Noack, 1. Platz bei den Landesmeisterschaften (LM) Bogen Halle, 2. Platz (LM) Bogen Fita im Freien, Qualifikation und Teilnahme bei den deutschen Meisterschaften (DM) Bogen in der Jugendklasse weiblich. **Nils Prinke**, 2. Platz LM Fita im Freien und der Halle in der Schülerklasse B, **Jan Reimold**, 2. Platz LM Fita im Freien und der Halle in der Schülerklasse A.

Disziplin Sommerbiathlon:

Andreas Bauer, 2. Platz LM und Teilnahme an den DM im Sprint + Verfolgung (Kleinkaliber) in der Juniorenklasse; **Jan Bauer**, 1. Platz

LM und Qualifikation und Teilnahme DM im Sprint + Verfolgung (Kleinkaliber) in der Juniorenklasse; **Lutz Dzieditz**, 1. u. 2. Platz LM Sprint + Verfolgung und Teilnahme an den DM mit dem Luftgewehr und Kleinkaliber in der Herrenaltersklasse; **Tobias Haag**, 2. Platz LM Sprint (Luftgewehr), 2. Platz LM Sprint + Verfolgung (Kleinkaliber) und Teilnahme DM in der Herrenklasse; **Janik Kubach**, 2. Platz LM Sprint + Verfolgung (Luftgewehr) in der Schülerklasse; **Bernadette Müller**, 1. Platz LM Sprint + Verfolgung (Massenstart) 5. Platz DM Verfolgung u. 6. Platz Sprint mit dem Luftgewehr in der Damenaltersklasse; **Estelle Teichgräber**, 1. Platz LM Sprint + Verfolgung (Kleinkaliber), 1. Platz LM Sprint + Verfolgung und Teilnahme DM Sprint (Luftgewehr) in der Damenklasse; **Fabiane Teichgräber**, 1. Platz LM Sprint + Verfolgung (Kleinkaliber), 1. Platz LM Sprint mit dem Luftgewehr bei den Juniorinnen und **Hannes Wolf**, 1. Platz LM Sprint + Verfolgung mit dem Luftgewehr in der Schülerklasse.

Disziplin Sportschießen:

Gerhard Bräuchle, 3. Platz LM mit der Luftpistole in den Seniorenklasse A; **Melanie Ebend**, 1. Platz LM u. 3. Platz DM mit der Armbrust 10 m und Luftgewehr in der Damenklasse, 2. Platz LM u. 4. Platz DM (KK 50 m Zielfernrohr) in der Schützenklasse und Qualifikation u. Teilnahme DM im KK Dreistellungskampf und dem Luftgewehr; **Christian Geml**, 1. Platz LM mit der Armbrust 10 m (Juniorenklasse) 3. Platz LM (KK Zielfernrohr) in der Schützenklasse und Qualifikation und Teilnahme DM mit der Armbrust 10 m und dem KK mit Zielfernrohr; **Thomas Puda**, Teilnahme DM mit der Armbrust 10 m in der Schützenklasse; **Thomas Pusch**, 2. Platz LM (KK 100 m) in der Herrenaltersklasse und **Rudolf Schneider**, Qualifikation und Teilnahme DM mit dem Luftgewehr in der Seniorenklasse B.

Disziplin Sportschießen Mannschaft:

Melanie Ebend, Lucas Pusch, Christian Geml für den 1. Platz bei den Landesmeisterschaften mit der Armbrust 10 m in der Schützenklasse. Melanie Ebend, Michaela Müller, Stefanie Müller für den 2. Platz bei den Landesmeisterschaften mit dem Luftgewehr in der Damenklasse.

Melanie Ebend, Sina Löber, Stefanie Müller für den 3. Platz bei den Landesmeisterschaften mit dem Kleinkaliber 100 m in der Damenklasse.



Im Anschluss an die Ehrungen wurde ausgiebig die Gelegenheit genutzt, an den Themenwänden, der Presseschau oder bei den Bildern des Jahres 2013 gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Bauplätze und Gewerbegrundstücke sowie das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) wurden in bewährter Weise präsentiert. Großer Andrang herrschte jedoch besonders bei den aktuellen Themen „Windkraft“ und „Breitbandausbau“.



Musikalisch wurde die Bürgerversammlung durch die Jugendkapelle der Feuerwehrkapelle Hüffenhardt eröffnet. Die Bewirtung lag in den bewährten Händen der Abt. Alterswehr der Freiwilligen Feuerwehr Hüffenhardt unter der Leitung von Ehrenkommandant Helmut Horsch. Ein herzlicher Dank gilt der Garten- und Landschaftsbaufirma Jürgen Sigmann, Hüffenhardt für die Überlassung des Blumenschmuckes.



Bild: J. Blüthner, Rhein-Neckar-Zeitung

Ausbau der Breitbandversorgung in Hüffenhardt und Kälbertshausen - Information für Breitbandanbieter

Die Gemeinde Hüffenhardt beabsichtigt, die Breitbandversorgung der Ortsteile Hüffenhardt und Kälbertshausen zu verbessern. Die Marktanalyse hat ergeben, dass eine flächendeckende Versorgung von 25 MBit/s asymmetrisch benötigt wird, aber nicht vorhanden ist. Als Voraussetzung für ein weiteres Tätigwerden der Gemeinde darf der in der Marktanalyse festgestellte Bedarf nicht innerhalb der nächsten 3 Jahre auch ohne den Einsatz öffentlicher Mittel befriedigt werden.

Die Gemeinde fordert die Breitbandanbieter daher auf, baldmöglichst, jedoch spätestens bis zum 28.2.2014, rechtsverbindlich mitzuteilen, ob Sie innerhalb der nächsten drei Jahre die Ortsteile Hüffenhardt und Kälbertshausen entsprechend des in der Marktanalyse ermittelten Bedarfs erschließen wollen.

Die Folge einer Mitteilung zu den Ausbauabsichten einer genügenden Breitbandversorgung ist nach der Verwaltungsvorschrift zur Breitbandförderung im Rahmen der Breitbandinitiative Baden-Württemberg II vom 22. Mai 2012 in Verbindung mit den Leitlinien der Europäischen Kommission (2009/C 235/04) die Suspendierung des öffentlich geförderten Breitbandausbaus.

Kündigt ein Unternehmen im Rahmen dieser Abfrage den Ausbau an und/oder bestätigt ein Unternehmen die Sicherstellung der Breitbandabdeckung entsprechend des genannten Bedarfs in Hüffenhardt und Kälbertshausen, so ist dies bindend.

Die Gemeinde sieht den Breitbandausbau als wichtiges Element ihrer Ortsentwicklung. Weitere Informationen erhalten Breitbandanbieter bei der Gemeinde Hüffenhardt, Frau Maahs, Telefon 06268 9205-12.

Bürgergabholz anmelden

Das Bürgergabholz kann noch bis einschließlich 31.1.2014 im Rathaus, Tel. 9205-0, angemeldet werden.
Der Preis beträgt **60,- Euro** je Doppelster.

Ausflugstipps 2014 - Neue Broschüren eingetroffen

Die neuen Broschüren „Ausflüge - Burgen, Museen, Zoos und vieles mehr“ sowie „Ausflüge mit den Freizeitlinien im Kreis Bergstraße“ sind eingetroffen und liegen im Rathaus zur Abholung bereit. Weltkulturerbe Kloster Lorsch oder das Elfenbeinmuseum in Erbach, Wandern auf dem Nibelungensteig, Altstadtbummel oder eine Hafenrundfahrt Mannheim. In diesen Broschüren werden Ihnen Ausflugsziele entlang der Bahn- und Buslinien präsentiert.

Jagdverpachtung

Zwei Jagdbögen zum 1. April 2014 neu zu verpachten

Der Gemeinderat als Jagdvorstand verpachtet zum 1. April 2014 bis zum Ablauf der derzeitigen Pachtzeit am 31. März 2019 zwei Jagdbögen neu.

Ein Jagdbogen (Hüffenhardt III) befindet sich auf Gemarkung Hüffenhardt, der weitere Jagdbogen umfasst die Gemarkung Kälbertshausen.

Die Größe des Jagdbogens Hüffenhardt III beträgt ca. 380 ha (bejagbare Fläche ca. 350 ha (326,4 ha Feld und 23,5 ha Wald), befriedete Fläche ca. 30 ha).

Die Größe des Jagdbogens Kälbertshausen beträgt ca. 425 ha (bejagbare Fläche ca. 400 ha (293,6 ha Feld und 106,6 ha Wald), befriedete Fläche ca. 25 ha).

Die genaue Lage der Jagdbögen kann im Rathaus eingesehen werden. Weitere Informationen dazu erteilt Bürgermeister Walter Neff.

Die Vergabe erfolgt im freihändigen Verfahren. Gebote können im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Jagdverpachtung“ bis **Montag, 10. Februar 2014** an Herrn Bürgermeister Walter Neff, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, abgegeben werden.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231, Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon 07264/922312, Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach - Außenstelle Hüffenhardt



Das Frühjahrssemester beginnt

An Sportliche und Sprachbegeisterte, an Heimatkundler und Kinder richtet sich das Angebot der VHS-Außenstelle Hüffenhardt in diesem Frühjahr. Ab sofort ist das komplette Programm der VHS Mosbach unter www.vhs-mosbach.de zu finden. Für die Hüffenhardtler Kurse melden Sie sich bitte bei Annette Gast-Prior an unter hueffenhardt@vhs-mosbach.de oder telefonisch: 06268/9289893.

Anmeldungen sind auch im Rathaus möglich unter 06268/9205-0.

Bitte beachten Sie, dass die Umstellung auf den SEPA-Zahlungsverkehr auch bei der VHS in diesem Jahr zusätzliche Formalitäten erfordert (zur Ansicht und zum Download finden Sie das Sepa-Formular unter „Rahmenmandat“ auf der VHS-Homepage) Wir bitten um Ihr Verständnis! Auf viele VHS-Interessierte freut sich Annette Gast-Prior

100hua Hüffenhardt früher und heute

Die Si(e)gmänner in Hüffenhardt, Kälbertshausen und Wollenberg

Bis ins Jahr 1589 geht die Ahnenreihe der Sigmanns zurück, die der Arbeitskreis Genealogie und Heraldik der VHS Mosbach erforscht hat. Die Nachkommen des Georg Sigmann sind bis heute in Hüffenhardt und seinen Nachbargemeinden vertreten. Mit - i- oder -ie - geschrieben, sollen sie alle auf diesen Stammvater zurückgehen. Fritz Müßig hat in Zusammenarbeit mit dem Hüffenhardtler Heiko Betz die Familienwurzeln zurückverfolgt. Die beiden haben unter anderem Antworten auf diese Frage parat: Wie kam Sigmann Johann Philipp, geboren 1784 in Wollenberg, mit seiner Familie am 20. Mai 1850 nach Bradford - Ontario, Kanada?

Zu diesem Einblick in die moderne Ahnenforschung an einem konkreten Beispiel sind Interessierte herzlich eingeladen.

Vortrag und Diskussion mit Fritz Müßig und Heiko Betz / Dienstag, 11.3.2014, 19.00 Uhr / Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt / 3,00 Euro Unkostenbeitrag

302hua Zumba Fitness und Tanz

Bewegung, die Spaß macht: Zumba ist eine Mischung aus Tanz- und Fitnesselementen zu Musik.

Natascha Hasemann / 10 Termine, 13 1/3 Kursstunden / Dienstag, 18.30 - 19.30 Uhr / ab 11.3.2014 / Sporthalle Kälbertshausen / 43,00 Euro / Ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

301hua Yoga für den Rücken

Einfache aber effektive Übungen für einen gesunden und starken Rücken

Basis für dieses spezielle Rückenprogramm ist das Kundalini-Yoga. Die Übungen stärken und kräftigen die Muskulatur der Wirbelsäule. Hals und Nackenbereich werden gedehnt, gekräftigt und entspannt. Kundalini-Yoga hilft uns, unsere Energien so zu erheben, dass wir zunehmend aufrichtig, selbstbewusst und im Gleichgewicht leben können.

Eine Tiefenentspannung und anschließende Meditation verstärken die Wirkung der Übungen.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Sitzkissen, Decke

Ilona Pokern / 10 Termine, 20 Kursstunden / Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr / ab 14.3.2014 / Grundschule Hüffenhardt / 80,00 Euro / Ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

408hua En français, s'il vous plaît

Französisch sprechen und verstehen - Abendkurs für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen

Sie haben zum Beispiel im Grundkurs „Französisch für die Reise“, erste Französisch-Kenntnisse erworben. Jetzt geht es darum, diese Grundlagen zu festigen und die Fremdsprache in Alltagssituationen oder auf Reisen gezielt einzusetzen. In Dialogen und Rollenspielen wird in diesem Kurs geübt sich verständlich zu machen und Gesprächspartner zu verstehen. Dabei werden Sie in der Anwendung grammatischer Grundregeln sicherer. Die Erweiterung des Wortschatzes stellt sich mit dem Üben der Sprachpraxis ein. Wer Lust hat auf Kommunikation „en français“ ist herzlich willkommen!

Sabine Julianne Peres / 12 Termine, 24 Kursstunden / Donnerstag, 20.00 - 21.30 Uhr / ab 20.3.2014 / Familienzentrum, Keltergasse 14, Hüffenhardt / 58,00 Euro / Ab 10 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

114hua Der Specht - Trommler des Waldes

Waldnachmittag für Kinder ab 5 Jahren

Den Specht hören wir im Frühling ganz oft in unseren Wäldern und sind fasziniert von seinem Trommelwirbel. Wir werden mit Spielen, Liedern und Geschichten diesen schönen Vogel näher kennenlernen und neben vielen anderen Fragen auch beantworten, ob der Specht von seinem Geklopfe Kopfschmerzen bekommt.

Die Kinder brauchen für den Walderlebnistag:

- Zeckenschutz!
- Einen bequemen Rucksack, Vesper, Getränk und Sitzunterlage
- Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk
- Im Rucksack sollten immer eine Regenjacke und die Telefonnummer sein, unter der ein Elternteil zu erreichen ist.

Maria Perktold-Heinrich / 1 Termin, 3 1/3 Kursstunden / Mittwoch, 30.4.2014, 15.00 - 17.30 Uhr / Treffpunkt: Eichbaum-Waldparkplatz, Hüffenhardt / 14,00 Euro / Ab 8 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

114hub Nachts am Berge tanzen Zwerge ...

Waldnacht für Kinder ab 5 Jahren

Heute wollen wir den Wald in der Abenddämmerung erleben. Vielleicht sehen und hören wir, wer da alles unterwegs ist. Auf alle Fälle erfahren wir einiges über die Tiere der Nacht und genießen den besonderen Zauber der Abendstunden im Wald. Natürlich bleibt auch Zeit zum Spielen und Geschichten hören.

Die Kinder brauchen für die Walderlebnisnacht:

- Zeckenschutz!
- Einen bequemen Rucksack, Vesper, Getränk und Sitzunterlage

- Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk
- Im Rucksack sollten immer eine Regenjacke und die Telefonnummer sein, unter der ein Elternteil zu erreichen ist.

Maria Perktold-Heinrich / 1 Termin, 5 1/3 Kursstunden / Freitag, 23.5.2014, 17.00 - 21.00 Uhr / Treffpunkt: Eichbaum-Waldparkplatz, Hüffenhardt / 22,00 Euro / Ab 8 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

DRK Kreisverband Mosbach

Wir suchen Sie als ehrenamtliche HelferInnen für den DRK - Kleiderladen

Nach dem Motto „Jeder gibt was er kann“ suchen wir Helferinnen und Helfer, die uns als „Zeitspender“ bei der Aufgabe unterstützen, und bedürftigen Menschen in unserer Region gut sortierte Kleidung aus Spenden zu kleinen Preisen anbieten zu können. Der Kleiderladen ist ein Teil der Mosbacher Tafel.

Vom Strampelanzug bis zum Wintermantel, vom Sportschuh bis zum Schulranzen, diverse Spielsachen und kleine Haushaltsgegenstände befinden sich in unserem Angebot.

Sie sind gerne unter Menschen, sind freundlich und hilfsbereit?

Sie möchten sich gerne für ein paar Stunden sozial und sinnvoll engagieren?

Dann sollten wir uns mal kennenlernen. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: DRK Kreisverband Mosbach e.V.

Gerhard Weidner - Leiter Soziale Dienste

Sulzbacher Str. 17, 74821 Mosbach, Tel. 06261/920816

E-Mail: gerhard.weidner@drk-mosbach.de

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Der Fachdienst Landwirtschaft und Naturschutz gibt bekannt Sachkundenachweis im Pflanzenschutz

Der Fachdienst Landwirtschaft und Naturschutz bietet einen Sachkundenlehrgang zur Erlangung des Sachkundenachweises im Pflanzenschutz für Landwirte, Winzer und Obstbauern ohne Berufsausbildung an. Der Lehrgang ist für Hobbygärtner **nicht** geeignet. Der Pflanzenschutzsachkundenachweis ist vorgeschrieben, wenn chemische Pflanzenschutzmittel auf landwirtschaftlich genutzten Flächen ausgebracht werden. Der Lehrgang mit Prüfung umfasst 5 Abende. Beginn ist am 10.2.2014 um 18.00 Uhr in der Augusta-Bender-Schule Mosbach. Anmeldungen sind möglich unter der Tel. 06281/5212-1600, dort erhalten Sie auch weitere Informationen zum Ablauf dieses Lehrgangs.

Auf die Brötchen - fertig los

Neben Tipps und Tricks rund um die Teigverarbeitung für Brötchen und Kleingebäck erhalten Sie Informationen „Vom Korn zum Mehl“. Unter der Anleitung von Ulrike Kleinert kreieren Sie neue, raffinierte Brotaufstriche - damit können Sie ganz dick auftragen!

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, dem 30.1.2014 von 18.00 bis 20.30 Uhr** in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft, Präsident-Wittemann-Straße 14 in Buchen statt.

Anmeldung ist erforderlich bis 28.1.2014 unter Tel. 06281/5212-1600.

Fachtagung

Mit rund 7.500 Milchkühen in knapp 200 landwirtschaftlichen Betrieben bleibt die Milcherzeugung ein wichtiger Produktionszweig in der Landwirtschaft. Auf der Fachtagung für Milcherzeuger am Freitag, 7. Februar 2014 in der Festhalle Aglasterhausen werden von 9.30 bis 15.30 Uhr Milchviehhalter in Fachvorträgen und Diskussionen viel Neues hören. Eingeladen wird zu dieser Fachtagung vom Regierungspräsidium Karlsruhe in Zusammenarbeit mit den Landratsämtern Neckar-Odenwald-Kreis und Rhein-Neckar-Kreis sowie den Beratungsdiensten Milchviehhaltung Buchen und Sinsheim. Die Vorträge behandeln die Themen „Neue Strategien in der Milchviehfütterung“, „Aktuelle Entwicklung in Haltung und Stallbau“ und „Liegeverhalten und Klaugengesundheit - Erfahrungen aus der Praxis“. Diskussionen sind nach jedem Vortrag geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Beratungsdienst Schweinehaltung und Schweinezucht e.V.
Regionaltagung Schweinehaltung am 29.1.2014 in der Stadthalle Sinsheim, Friedrichstraße 17, 74889 Sinsheim.
 Veranstalter: Beratungsdienst Schweinehaltung und Schweinezucht e.V. zusammen mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe und den unteren Landwirtschaftsbehörden im Regierungsbezirk.
 Programmablauf

Uhrzeit	Thema	Referent
9.30	Begrüßung	Verena Mutz, BD Schwein
9.45	Energiekosten in der Schweinehaltung durch Einsatz von Blockheizkraftwerken	Michael Wüstner, ETZ GmbH Gammesfeld
11.00	Shigatoxinbedingte Verluste in der Aufzucht. Neue Wege in der Prophylaxe der Ödemkrankheit.	Dr. Kathrin Lilie-Jaschniski, IDT Biologika
12.15	Mittagspause	Restaurant Bella Marmaris
13.30	Hygiene auf schweinehaltenden Betrieben - mehr als nur Hochdruckreiniger und Desinfektionsmittel	Stefan Mühlenstädt, Raiffeisen Kraftfutterwerk Kehl/Desintec Vertrieb
14.30	Rohfasereinsatz in der Schweinehaltung - Komponentenwahl, Einsatzrate, Wirkungsweise	Falko Bortt, BD Schwein
15.15	Aktuelle Entwicklungen beim Tierschutzlabel und der Initiative Tierwohl	Verena Mutz, BD Schwein
	Ende gegen 16.30 Uhr	

Tageselternverein Neckar-Odenwald-Kreis e. V.
Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen

Tagesmütter oder -väter erfüllen eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe. Sie nehmen Kinder in Obhut und betreuen sie tagsüber, wenn dies aus unterschiedlichen Gründen in der eigenen Familie nicht möglich ist. Die Kindertagespflege ist eine gesetzlich anerkannte Betreuungsform im familiennahen Umfeld. Um die angehenden Kindertagespflegepersonen in Theorie und Praxis gut auf ihre Aufgabe vorzubereiten, bietet der Tageselternverein NOK e.V. in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsbereich Jugendhilfe des Landratsamts NOK einen Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen an. Der Qualifizierungskurs untergliedert sich in vier Modulen mit insgesamt 160 Unterrichtseinheiten. Geschult wird im Neckar-Odenwald-Kreis nach den Vorgaben des Deutschen Jugendinstituts (DJI). Zunächst absolvieren interessierte Kindertagespflegepersonen demnach einen Basiskurs. In diesem erhalten sie einen Überblick über die versicherungs- und steuerrechtlichen Rahmenbedingungen und wichtige pädagogischen Kenntnisse der Kindertagespflege. Zum Kurs gehört auch ein Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Nach der Teilnahme an diesem Basiskurs kann mit einer Pflegeerlaubnis des Landratsamtes die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater aufgenommen werden. Innerhalb von zwei Jahren sollte die Qualifizierungsmaßnahme mit den vier Modulen absolviert werden. Der nächste Qualifizierungskurs findet ab 3.2. - 14.2.2014 jeweils von Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses, Alte Bergsteige 4, in Mosbach statt. Es wird ein Unkostenbetrag für die Teilnahme am Kurs erhoben. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich doch unverbindlich zu einem Informationsgespräch beim Tageselternverein NOK e.V., Tel. 06261/899928 sowie beim Landratsamt Geschäftsbereich Jugendhilfe Mosbach, Tel. 06261/842106 oder Buchen, Tel. 06281/52122103 an. Weitere Informationen erhalten Sie auch über unsere Internetseite: www.tageselternverein-nok.de

Alzheimer Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- und Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung und Patientenverfügung.

Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK
Dienstag und Mittwoch: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr
 oder Termine nach Vereinbarung

Tel. 06281/564688

Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser

Hauptstr. 63, Ludwigsplatz, 74821 Mosbach

Donnerstag und Freitag 9.00 Uhr - 12.30 Uhr

Tel. 06281/565885

Ansprechpartner: Kathrin Stickel

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzkranken und Interessierten, jeden letzten Mittwoch im Monat abwechselnd in Buchen und Osterburken von 19.00 bis 21.00 Uhr.

Buchen: Deutsches Rotes Kreuz, Henry-Dunant-Str. 1

Osterburken: evangelisches Gemeindehaus, Hemsbacher Str. 1,

Termine: **30.1. / 27.3. / 29.5. / 31.7. / 25.9. / 27.11.2014**

Ansprechpartner: Isolde Parent, Telefon: **0176 34807001**

E-Mail: isoldeparent@aol.com

Erweitertes Angebot der Energiestartberatung der EAN

Seit 2008 führt die Energieagentur Neckar-Odenwald-Kreis GmbH (EAN) kostenlose Energiestartberatungen für Endverbraucher durch. Bei der einstündigen, grundsätzlich kostenfreien „Startberatung“ erhalten die Bürger erste Informationen bezüglich der individuellen Möglichkeiten und der Kosten einer energetischen Modernisierung ihrer Immobilie einschließlich möglicher Förderungen. Maßnahmen, die sich dank stetig steigender Energiekosten oft schon in wenigen Jahren rechnen und die die Umwelt schützen.

Nächster Termin in Haßmersheim ist Dienstag, 4.2.2014, 15.00 bis 18.00 Uhr. Die Beratung findet im Rathaus, Besprechungszimmer DG statt.

Interessenten können sich über das Rathaus Haßmersheim (Herr Rapp, Telefon 06266/791-55 oder -56), die EAN unter 06281/906-0 oder über die Internetseite der EAN (<http://www.eanok.de/aktuelles/energiestartberatung/>) anmelden. Auf Mausklick wird eine Anmeldeseite geöffnet: Ausfüllen, absenden, fertig.

Weitere und grundsätzliche Informationen zur Startberatung können bei der EAN unter 06281/906-880 oder unter www.eanok.de abgerufen werden. Ein Flyer, der in den Schriftständern der Rathäuser ausliegt oder bei der EAN angefordert werden kann, informiert ebenfalls.

EnergieSTARTberatung vor Ort

Neben den Beratungsstellen ist es auch möglich, einen Energieberater direkt zu sich nach Hause zu holen, sofern das Beratungsobjekt im Kreisgebiet liegt. Auf der Internetseite können Interessierte einen gesondert vereinbarten Ortstermin anfordern. Aufgrund des Aufwands ist diese Beratung nicht kostenfrei. Für eine Kostenbeteiligung von 50 € (netto) gibt es eine individuelle, neutrale und kompetente Startberatung.

Deutsche Bahn Regio AG

Im vergangenen Jahr wurden die Gleise der Neckartalbahn zwischen Heidelberg und Mosbach-Neckarelz zu großen Teilen erneuert. Für einen ruhigen Lauf der Züge auf den Gleisen werden nun planmäßig Stopfarbeiten im Gleisbett durchgeführt. Dies geschieht weitgehend unbemerkt in den Nachtstunden.

Einzig für den langen Königsstuhltunnel sind aus Sicherheitsgründen mehrere Sperrpausen für den gesamten Zugverkehr erforderlich, die in den **späten Abend- und Nachtstunden des 1. bis 6. Februar 2014** liegen. Die Beeinträchtigung des Zugverkehrs liegt jeweils in der **Zeit von 22.45 bis 4.30 Uhr** und erstreckt sich auf den Streckenabschnitt zwischen **Heidelberg Hbf und Neckargemünd**. In einzelnen Fällen müssen auch Züge von **Heidelberg bis einschließlich Sinsheim bzw. Mosbach-Neckarelz** durch SEV-Busse ersetzt werden oder diese haben eine ergänzende Funktion.

Durch den langsameren Schienenersatzverkehr wird in der Regel die Gesamtreisezeit verlängert und am Ende ein späterer Anschluss erreicht. Informieren Sie sich also rechtzeitig über eine frühere Verbindung, um rechtzeitig Ihr Ziel zu erreichen. Achten Sie vermehrt auf Durchsagen und Informationen am Bahnsteig zu den baubedingten Veränderungen.

Alle Veränderungen sind in die elektronische Verbindungsankündigung eingearbeitet. Informieren Sie sich deswegen bitte unbedingt vor Ihrer Reise über die beste Verbindung zu Ihrem Ziel.

Für eventuelle Unannehmlichkeiten bitten wir um Entschuldigung.

Ihre DB Regio AG

Regio RheinNeckar

VRN-Tages-Karte am Wochenende länger gültig

An Freitagen, Samstagen und vor gesetzlichen Feiertagen gilt die Tages-Karte bis 6.00 Uhr des Folgetages

Zum Start des neuen Jahres wird die Gültigkeit der Tages-Karte des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) von bisher 3.00 Uhr auf 6.00 Uhr des Folgetages ausgeweitet.

„Vor allem am Wochenende fahren viele Straßenbahnlinien, Moonliner- und Nachtbusse in den Städten länger als 3.00 Uhr in der Nacht. Die Verkehrsunternehmen im VRN haben daher die VRN-Tages-Karte zugunsten der Fahrgäste den Umständen entsprechend angepasst“, sagt Rüdiger Schmidt, Geschäftsführer der Unternehmensgesellschaft Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH.

Damit berechtigt die Tages-Karte ab sofort zu beliebig häufigen Fahrten im jeweiligen Geltungsbereich innerhalb der Geltungsdauer. Die Tages-Karte gilt vom Zeitpunkt der Entwertung bis 3.00 Uhr, an Freitagen, Samstagen und vor gesetzlichen Feiertagen bis 6.00 Uhr des Folgetages. Diese Tarifregelung gilt auch für die Jugendgruppen-Karte.

VRN-Service:

Infos zum VRN findet man im Internet unter www.vrn.de. Tarifauskünfte an Werktagen montags bis freitags 8.00 bis 17.00 Uhr, Fahrplanauskünfte rund um die Uhr telefonisch unter 01805-8764636 (14 Cent/Min. aus dem Festnetz; max. 42 Cent/Min. aus Mobilfunknetzen)

Bauernverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Fachtagung zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP)

Thema: Landwirtschaft 2020 - Wohin steuert die Agrarpolitik?

Wann: Donnerstag, 6. Februar 2014 - 13.30 bis 16.30 Uhr

Wo: Baulandhalle - Osterburken, Kapellenstr. 14

Die EU-Agrarreform wird zum 1.1.2015 umgesetzt werden und betrifft jeden Landwirt.

„Greening“, „Zahlungsansprüche“, „Sonderförderung der ersten Hektare“, „Junglandwirteförderung“, „Kleinerzeugerregelung“, „Neuabgrenzung Ausgleichszulage ...und, und, und... . das sind die Schlagworte der Reform und vieles ist noch unklar.

Der Landesbauernverband und die beiden Kreisverbände Main-Tauber und Neckar-Odenwald bieten daher eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit renommierten Experten an.

- Dr. Hubertus Wolfgarten, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
- - Die Umsetzung des neuen Direktzahlungssystems in Deutschland
- Wolfgang Reimer, Ministerialdirektor, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
- - Die zukünftige Landesagrarpolitik - Umsetzung der GAP in Baden-Württemberg
- Udo Hemmerling, Stellvertretender Generalsekretär, Deutscher Bauernverband
- - Forderungen des Berufsstandes zur Reform der GAP
- Prof. Dr. Harald Grethe, Agrar- und Ernährungspolitik, Universität Hohenheim
- - Die neue GAP - Modell für eine zukunftsfähige Landwirtschaft?

Moderation: Frau Ariane Amstutz, stellv. Pressesprecherin LBV

Einladung ergeht an alle Landwirte und Interessierte.

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Lukas 13,29: Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 23.1.

18.30 Uhr Der Posaunenchor probt im Gemeindehaus

Freitag, 24.1.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Sonntag, 26.1. - 3. Sonntag nach Epiphanias

9.20 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, gestaltet von Pfr. Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für Aufgaben der Weltmission.

Montag, 27.1.

15.30 bis

18.30 Uhr Flötengruppen nach Absprache

19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Dienstag, 28.1.

10.30 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

19.30 Uhr Konstituierende Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

Mittwoch, 29.1.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

2000 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 30.1.

18.30 Uhr Der Posaunenchor spielt im Kreisaltersheim; anschließend Jahreshauptversammlung

Freitag, 31.1.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Aus den Kirchengemeinden

„Musik in der Kirche“ im Februar: Zu einem ganz besonderen Konzert möchten wir Sie jetzt schon einladen

Die evang. Kirchengemeinde lädt am **Sonntag, den 23. Februar, um 18.00 Uhr** in die **Evang. Kirche Hüffenhardt** ein. Werke von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Evelyn Glennie und Matthias Schmitt werden dort zu hören sein!

Spannend sind die Instrumente, die wir dort erleben dürfen: Herr Jörg Burgstahler wird das Konzert mit Marimba und Vibrafon gestalten, gemeinsam mit Kantor Schreiner an der Orgel und dem Piano. Verpassen Sie diese Ihnen sicher nicht unbekannten, aber völlig neu klingenden Werke nicht!

Besonders grüßen möchte ich Sie heute noch einmal mit der neuen **Jahreslosung aus dem 73. Psalm**, Vers 28: „**Gott nahe zu sein ist mein Glück!**“

Ein Mann namens Asaph zog Bilanz über sein Leben und fragte sich: Bin ich eigentlich glücklich? Leider musste er feststellen: Nein! Und weshalb? Asaph erklärt: Wenn er sich umschaut, sieht er überall, dass böse und schlechte Menschen die Nase ganz hoch tragen, ihm als eigentlich netten, guten Mensch Leiden nicht fremd ist. „Warum lässt Gott das zu?“ fragt er sich niedergeschlagen. Doch dann hat er die Erkenntnis: Reichtum, Macht, auch Gesundheit sind unzuverlässige Begleiter. Wie schnell können die sich ins Gegenteil verwandeln! Gott aber ist ewig, zuverlässig und treu! Er verlässt niemanden, die und der das nicht wollen. „Du hältst mich bei meiner rechten Hand und nimmst mich am Ende mit Ehren an!“, darf Asaph feststellen. So kommt seine Lebensbilanz zustande: „**Gott nahe zu sein ist mein Glück!**“ Dies selbst auch immer wieder in diesem Jahr 2014 erleben zu dürfen, wünsche ich Ihnen!

Ihr Pfarrer Christian Ihrig

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Freitag, 24.1.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Hüffenhardt

Sonntag, 26.1. - 3. Sonntag nach Epiphanias

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, gestaltet von Pfr. Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für Aufgaben der Weltmission.

Freitag, 31.1.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Hüffenhardt

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Heinsheim

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Siegelsbach

Kath. Kirchengemeinde Maria Königin Hüffenhardt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsames Pfarrbüro: 74906 Bad Rappenau, Salinenstr. 13,

Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und Di., Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 22.1. - hl. Vinzenz Pallotti, hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer
Bad Rappenau 9.00 Uhr Gemeindezentrum: Eucharistiefeier
Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Bad Rappenau 19.30 Uhr Kirche in der Klinik: Salinen-Klinik, Salinenstr. 43
Bad Rappenau 19.30 Uhr Jugendraum: Leiterrunde der Ministranten

Donnerstag, 23.1. - Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Heinsheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Bad Rappenau 19.30 Uhr Jugendraum: „Treff.“ für die Firmlinge
Siegbach 19.30 Uhr ökumenischer Bibelabend, Ev. Gemeindehaus

Freitag, 24.1. - hl. Franz v. Sales, Bischof von Gent

Bad Rappenau 18.30 Uhr Gemeindezentrum: Wort-Gottes-Feier
Samstag, 25.1. - Bekehrung des hl. Apostels Paulus (Fest)

Siegbach 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Hüffenhardt 17.45 bis
18.15 Uhr Beichtgelegenheit
Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse anschl. Treffen der Walldürn-Pilger

Sonntag, 26.1. - 3. Sonntag im Jahreskreis

Wort Gottes: Lesung: Jesaja 8,23b-9,3; Evangelium: Matthäus 4,12-23

Siegbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Heinsheim 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Kappes)
Bad Rappenau 18.30 Uhr evangelische Kirche: Eucharistiefeier

Montag, 27.1. - hl. Angela Merici

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gemeindezentrum: Rosenkranzgebet
Hüffenhardt 18.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 28.1. - hl. Thomas v. Aquin

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Siegbach 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Siegbach 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 29.1. - Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis

Bad Rappenau 9.00 Uhr Gemeindezentrum: Eucharistiefeier
Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Bad Rappenau 19.30 Uhr Kirche in der Klinik: Vesalius-Klinik, Salinenstr. 12

Stille-Meditation**In der Stille sein – Sitzen – Gehen****Mit einer kurzen Einführung zu Beginn**

In der Regel alle zwei Wochen am Freitag, 20.00 Uhr, 24.1. 2014
Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, Bad Rappenau, OG.
Nähre Information im Pfarramt bei Monika Haas, Pastoralreferentin
Gesprächsabende

Die Kurseelsorge lädt ein: Christus hat viele Gesichter - Bilder aus der Kunstgeschichte

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit Jürgen Steinbach, Pfarrer
Mittwoch, 22.1., 19.30 Uhr, Salinen-Klinik, Salinenstr. 43, Therapie-
Raum, B-Bau, Ebene 7

Zuhause sein - Von der Sehnsucht nach Heimat

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit Monika Haas, Pastoralreferentin

Mittwoch, 29.01., 19.30 Uhr, Vesalius-Klinik, Salinenstr. 12, Gruppen-
raum/Cafeteria, Zwischengeschoss

Ökumenische Themenabende in Siegbach - Januar/Februar 2014**Zum Guten gewendet**

Bibelabende zur Josefsgeschichte

Donnerstag, 23. Januar 2014**Gottes Weg mit einer zerrissenen Familie**

Pfarrer Vincent Padinjarakadan

Donnerstag, 30. Januar 2014**Viel Glück und viel Segen**

Pfarrer Daniel Fritsch

Donnerstag, 6. Februar 2014**Absolut märchenhaft - ein traumhafter Aufstieg**

Christine Jung, Pastoralassistentin

Donnerstag, 13. Februar 2014**Falscher Verdacht und Finale mit Tränen**

Pfarrer Daniel Fritsch

jeweils um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Schlossstraße 2, Siegbach

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde laden Sie herzlich ein!

Rekordspendenbetrag Sternsingeraktion 2014 in Kälbertshausen

Am 4.1.2014 war es wieder so weit, denn 8 Kinder waren wieder als Sternsinger in Kälbertshausen unterwegs und brachten den Segen zu den einzelnen Häusern. Die Aktion stand dieses Jahr unter dem Motto „ Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit!“ Obwohl wir dieses Jahr nicht mit winterlichen Temperaturen zu kämpfen hatten, war es wieder eine bewundernswerte Leistung aller Kinder. Ein großes Dankeschön geht an Leonie Urban, Laura Weber, Jona und Louis Zimmermann, Lisa Hochgreff, Mariella Leutz, Mia und Hanna Reibel.

Nur durch ihr Engagement und Durchhaltevermögen konnten wir - erstmals in unserer Gemeinde - einen vierstelligen Spendenbetrag (1.010 €) an Herrn Pfarrer Padinjarakadan übergeben. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns erwartet und freundlich empfangen und die Aktion durch ihre Spende unterstützt haben und bei allen Vereinen, die uns den Zugang zum Vereinsraum ermöglichten. Dort konnten wir unser Mittagspause genießen, während uns Silke Bödi mit ihrem Essen verwöhnte. Ganz lieben Dank dafür! Besonders bedanken möchten wir uns noch bei Leonie, die uns schon seit der ersten Sternsingeraktion begleitet und durch ihre Erfahrung eine große Stütze ist.

Anja und Jürgen Herold

**3. Elternabend in der Erstkommunionvorbereitung... für alle Eltern unserer Erstkommunionkinder**

Am Donnerstag, 30. Januar 2014, findet um 20.00 Uhr der 3. Elternabend in der Erstkommunionvorbereitung statt. Ort der Veranstaltung ist das Gemeindezentrum Herz Jesu in Bad Rappenau, Salinenstr. 11.

Inhaltlich widmet sich der Elternabend dem Thema „Versöhnung“. Wir bitten alle Eltern am Elternabend teilzunehmen.

Schulen und Kindergärten
Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen - Daudenzell**Die Oberstufe der Gebrüder-Grimm-Schule im Theaterstück des Taeter-Theaters in Heidelberg****Die geretteten Kinder**

Obwohl bereits die Weihnachtsferien begonnen hatten, machten sich am 21. Dezember Schüler der Oberstufe der GGS auf den Weg ins Theater nach Heidelberg.

Gespielt wurde das Stück „Die geretteten Kinder“ von Hans Werner Kroesinger. Das Stück beruht auf einer wahren Begebenheit. Zwischen Dezember 1938 und September 1939 konnten 10.000 jüdische Kinder Nazi-Deutschland in Richtung England verlassen. Es waren Kinder zwischen einem und ca. 16 Jahren, die in englischen Familien untergebracht wurden. Von ihren Eltern getrennt, in einer

für die Gesellschaft zu übernehmen. Der Anteil der Blutspender in Deutschland liegt bei 7%.

Wenn man bedenkt, dass jeder Spender zum Lebensretter avancieren kann, ist der Begriff „Held“ mehr als gerechtfertigt.

Darum gilt nach wie vor: „**Spende Leben - Spende Blut**“.

Nicht zuletzt sei auch den ehrenamtlichen Helfern gedankt, die bei den Blutspende-Aktionen in ihrer Freizeit zur Verfügung stehen und damit die Spendetage erst möglich machen. Dies ist eine lobenswerte Tätigkeit, welche einen wichtigen Mosaikstein zum Erfolg des Ganzen darstellt.

Hüffenhardter Carnevalsverein



Kartenvorverkauf mit bayrischem Frühschoppen am 1. Februar 2014

Der Kartenvorverkauf für die Prunksitzungen am 22. Februar und 1. März 2014 findet am 1. Februar 2014 im Vereinsraum der Mehrzwekhalle Hüffenhardt statt. Ab 10.00 Uhr gibt es einen bayrischen Frühschoppen mit Weißwürsten, Bier und anderen Getränken. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch.

Jeder Karteninteressent ab 14 Jahren bekommt eine Nummer. Es kommen so viele Nummern in eine Lostrommel wie Karteninteressenten anwesend sind. Bei Gruppen bekommt jeder Anwesende dieser Gruppe die gleiche Nummer. Dieselbe Anzahl dieser Nummer kommt auch in die Lostrommel.

Beispiel: Wenn von einer Gruppe, die insgesamt 16 Karten beziehen will, 6 Personen anwesend sind, bekommt jede dieser 6 Personen die gleiche Nummer, zum Beispiel die 1. Dann kommen auch 6 Lose mit der Nummer 1 in die Lostrommel. Die Wahrscheinlichkeit, dass diese Nummer früher gezogen wird, erhöht sich damit.

Ab 11.00 Uhr beginnt die Verlosung. Die Karten können entsprechend der Reihenfolge der Ziehung der Nummern bezogen werden. Jede Nummer kann bis zu 16 Karten kaufen. Die Bestuhlung bleibt wie bisher. Eine Eintrittskarte kostet 10,- €. Diese Eintrittskarte ist gleichzeitig ein Gutschein für ein Freigetränk in der Pizzeria Bella Marmaris. Dieser kann von montags bis freitags und bis spätestens 31.5.2014 eingelöst werden. Wir bieten dieses Jahr auch wieder ein Kombiticket an. Wer für die erste und zweite Sitzung Karten bezieht, bekommt beide Karten für insgesamt 18,- €. Die Karten müssen aber für die gleiche Person sein.

Damit ihr wisst, wer bzw. welche Gruppe wann auftritt, hier ein kurzer Überblick:

1. Sitzung: Tanzmäuse; Pools; Große Garde; Best Of; HCV-Männerballett; Passion 2 Dance; Ortsschelle; Mark Lang; Alfred, Else und Hans-Martin; die Crazy Zicken; Tanja und Gerhard, Guggemusik Schorlerebellen aus Trienz.

2. Sitzung: Tanzpaar; Domino-Dancers; Große Garde; Feetback + Backfeet-Boys; HSV-Schnebbaballett; Pia Preissler, Ortsschelle; Nachtkrabben; Martin Czemann; Peter Barth, Gastgruppe.

Änderungen oder weitere Auftritte sind bei beiden Sitzungen möglich.

Wir machen darauf aufmerksam, dass an allen Veranstaltungen die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes eingehalten werden. Dazu bekommt jeder Besucher ein entsprechendes Armbändchen zur Kennzeichnung der verschiedenen Altersgruppierungen. An Jugendliche unter 16 Jahren wird kein Alkohol ausgeschenkt. Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren können Bier, Wein und Sekt beziehen. Zu diesem Zweck behalten wir uns vor, am Eingang eine Ausweiskontrolle durchzuführen. Wer als Erwachsener keinen Ausweis dabei hat und nicht eindeutig als Volljähriger identifiziert werden kann, bekommt ein Armband für Jugendliche.

An beiden Veranstaltungen wird mit den „Heartbreakers“ eine neue Band für Stimmung sorgen.

Noch Fragen? Dann könnt ihr euch an den Vorstand Klaus Lang wenden.

Weitere Informationen bekommt ihr auch auf unserer Internet-Seite www.hiffelder-carneval.de.

Eure HCV-Vorstandschaft

KKS Hüffenhardt e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2014 am Freitag, dem **24.1.2014**, um **20.00 Uhr** im Schützenhaus ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung OSM
2. Totenehrung
3. Bericht des OSM
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichte:
 - a) Bogenreferentin
 - b) Damenleiterin
 - c) Sportleiter
 - d) Jugendleiter
 - e) Referent Sommerbiathlon
 - f) Pressewart
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Grußwort des Bürgermeisters od. Vertreters
10. Entlastung des Kassiers
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Anträge
14. Verschiedenes

Zu Punkt 12 der Tagesordnung

Satzungsgemäß stehen folgende Funktionen zur Wahl an: 1. Vorsitzender, Schriftführer, Sportleiter, 1 Schießleiter, stellv. Jugendleiter, Pressewart und 1 Kassenprüfer.

Hinweis an alle aktiven Schützen

Die Jahrespauschale für das Schießgeld wird bei der JHV vom Kassier eingezogen.

Die Mitglieder des KKS Hüffenhardt, die in Hüffenhardt und Kälbertshausen wohnhaft sind, erhalten keine weitere Einladung (außer bei bekannter E-Mail-Adresse). Tagesordnungen liegen an der JHV im Schützenhaus aus.

Schriftführer

Knieschieber Kälbertshausen

Die Welt zu Gast in Kälbertshausen

Unter diesem Motto laden die Kälbertshäuser Knieschieber alle zu ihrer traditionellen Dorffasnacht am **15.2.2014** ab 19.31 Uhr ins Bürgerhaus Kälbertshausen ein. Der Kartenvorverkauf findet am Samstag, **1.2.2014 von 14.00 bis 16.00 Uhr** im Foyer des Bürgerhauses statt.



Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo LandFrauen und andere Interessierte,

am **Montag, 27.1.2014** führt uns Ursula Hasemann in ihrem Diavortrag nach Tibet. Die „Reise“ beginnt um **19.00 Uhr** im **Feuerwehrgerätehaus Hüffenhardt**. Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 22. Februar 2014 um 14.30 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses „Bella Marmaris“ in Hüffenhardt.

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Grußworte des Bürgermeisters
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
5. Bericht der Kassenverwalterin
6. Bericht der Kassenrevisoren

7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Gesamtvorstandshaft
9. Nachehrungen 2013
10. Aussprachen über eventuelle Aktivitäten im Jahr 2014
11. Schlussworte

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Mittwoch, den 19. Februar 2014 beim Ortsverbandsvorsitzenden Helmut Horsch, Reisengasse 11, 74928 Hüffenhardt einzureichen.

Die Kameradinnen und Kameraden des Ortsverbandes werden hiermit recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandshaft freut sich auf rege Beteiligung.

Der Ortsvorstand

Bereits ab Februar 2014 wieder VdK-Messeinsätze

Seit über 20 Jahren präsentiert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seine Arbeit im Rahmen von Verbraucher- und Fachmessen. Im Frühjahr 2014 wird der VdK auf der „Gesundheitsmesse Reutlingen“ (8. und 9. Februar), auf der „Ausstellung für die Familie“, der FDF Tübingen (8. bis 16. März), auf der „IBO Friedrichshafen“ (19. bis 23. März), auf der „Leben, Wohnen, Freizeit Ulm“ (22. bis 30. März), auf der „REGIO Lörrach“ (5. bis 13. April) und auf „meinleben!“ in Heidenheim (10. und 11. Mai) mit Messestand und VdK-Infoteam vertreten sein. Dort können sich alle Interessierten über die breite Aufgabenpalette des Sozialverbands, über örtliche VdK-Angebote aber auch über weitere Leistungen wie beispielsweise von „VdK Reisen“ (VdK-eigenes Stuttgarter Reisebüro) informieren. Weitere Informationen über den Sozialverband VdK, dessen Veranstaltungen und dessen Kooperationen mit namhaften Partnern finden sich im Internet unter www.vdkbawue.de sowie unter www.vdk.de und unter www.vdktv.de (Videoportal des Sozialverbands).

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Vorschau Februar

Am 9. Februar Halbtageswanderung rund um Hochhausen
Am 23. Februar Tageswanderung in Schwäbisch Hall mit Besuch der Kunsthalle Würth

Klubabend mit Jahresrückblick am Sonntag, den 26. Januar 2014

Achtung Terminänderung

Zu einem Klubabend mit Jahresrückblick sind alle Wanderfreunde in das Gasthaus Zum Treidelpfad recht herzlich eingeladen. **Beginn um 18.00 Uhr.** Wanderwart Wulfried Reinhart hat im Laufe des Wanderjahres 2013 die einzelnen Wanderungen und Veranstaltungen in Bildern festgehalten, die er an diesem Abend in Form einer Fotoshow auf der Leinwand präsentieren möchte. Auf euer Kommen freut sich der Wanderwart.

Skiclub Obrigheim

Der Skiclub Schlossberg Obrigheim hat für die nächste Ausfahrt noch Plätze frei. Vom 24. bis 26.1.2014 fahren wir mit dem Komfort-Reisebus zur Familienausfahrt ins Zugspitzgebiet.

Genauere Informationen und Anmeldung dazu gibt es bei Bettina Knörzer, Tel. 06263/428402, bettina.knoerzer@skiclub-obrigheim.de. Viele weitere Angebote finden Sie auch auf unserer Webseite unter www.skiclub-obrigheim.de.

Die diesjährigen Clubmeisterschaften für Mitglieder und Gäste finden vom 31.1. bis 2.2.2014 in Grünen im Allgäu statt.

Anmeldung und weitere Informationen gibt es bei Manfred Keller, Tel. 0171/5243417 und Michael Scheck, Tel. 06261/35066 sowie auf unserer Internetseite www.skiclub-obrigheim.de

Sonstige Bekanntmachungen

Internationaler Schüleraustausch

Gastfamilie gesucht

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude

machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien

Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre

Familienaufenthalt: 23.6. bis 26.7.2014

25 Schüler(innen), 13-14 Jahre

Sprachaufenthalt

Familienaufenthalt: 27.6. bis 24.7.2014

Je 10 Schülerinnen aus Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn

Die Gastfamilie erhält 10,- €/Tag für Unterkunft und Verpflegung.

Interessiert? Weitere Informationen bei: Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711/23729-13, Fax 0711/23729-32, schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de

www.facebook.com/SchwabenInternational

Es gibt wieder Rindfleisch

vom Kälbertshäuser Weiderind

Auf Ihre Bestellung freut sich

Familie Weber

Lindenstraße 8, Kälbertshausen,
Telefon 06268 1431



Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

RALF BENDER

HOLZBAU - BEDACHUNGEN - PLANUNGSBÜRO

HOLZHÄUSER - ANBAUTEN - AUFSTOCKUNGEN
DACHKONSTRUKTIONEN - DACHSANIERUNGEN
BAUANTRÄGE - CAD-PLANUNG - STATIK - BAULEITUNG

HOLZ- UND INGENIEURBAU FON: 07263 - 60 524-0
RALF BENDER GMBH & CO. KG FAX: 07263 - 60 524-20
ABLAßSWEG 22A INFO@HOLZBAU-BENDER.DE
74924 NECKARBISCHOFSEHM WWW.HOLZBAU-BENDER.DE



Wo kann der Austräger Ihr Mitteilungsblatt hinlegen?

Denken Sie daran, wenn Sie kein oder ein durchnäßtes Mitteilungsblatt vorfinden, daß ein Briefkasten oder Zeitungshalter an **gut sichtbarer Stelle** angebracht und Ihre Haus-Nr. ersichtlich ist.

Dankeschön! Ihr Austräger



Energieratgeber



Foto: h-komm/iStock/Thinkstock

Ab 2014: Das „Energie-Etikett“ für Häuser

(pm/red). Noch immer sind weniger als zwei Prozent der bestehenden Wohngebäude auf einem vernünftigen Energiestandard. Ab dem Frühjahr sollen nun auch beim Verkauf von Häusern Energieverbrauchsklassen gelten. Dem Energieausweis soll nach der neuen Energieeinsparverordnung mehr Gewicht gegeben werden. Wer sein Haus fit für die Zukunft machen will, kann mit der Klimaschutz- und Beratungskampagne „Haus saniieren – profitieren“ der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) einen ersten wichtigen Schritt gehen.

Ab dem Frühjahr muss nach der jüngsten Novelle der Energieeinsparverordnung (EnEV) der Energieausweis potenziellen Kaufinteressenten nicht nur auf Nachfrage, sondern schon bei einer Hausbesichtigung vorge-

legt werden. „Dass der Energieausweis schon Bestandteil der Vertragsunterlagen wird, ist eine klare Stärkung für mehr Energieeffizienz an Gebäuden“, sagt René Herbert, Vorsitzender des Verbandes der Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerker (GIH).

Den Energieausweis, der laut EnEV auf zehn Jahre ausgestellt wird, gibt es in zwei Varianten: Der Bedarfsausweis zeigt den berechneten durchschnittlichen Energieverbrauch an, während der Verbrauchsausweis anzeigt, wie viel Energie tatsächlich genutzt wird. Herbert: „Vorschriftsmäßig dürfen die Bescheinigung nur Fachleute mit Bezug zum Baugewerbe und einer Qualifikation als Energieberater ausstellen. Also Handwerker, aber auch Architekten und eben Energieberater.“



LM BAULEITUNG & ENERGIEBERATUNG
Komplettservice zur
energetischen Gebäudesanierung

LM Bauleitung Bad Rappenau, Markus Lasar, Tel. 0178 1817127
www.LM-Energieberatung.de



Erneuerbare Energien in Baden-Württemberg

(pm). Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft hat den Bericht über die Entwicklung der erneuerbaren Energien in Baden-Württemberg bis Ende des Jahres 2012 veröffentlicht. Der Bericht gibt mit kurzen erläuternden Texten und zahlreichen Schaubildern einen anschaulichen Überblick über die installierte Leistung der unterschiedlichen Energieerzeugungsanlagen, über deren

Anteil an der Strom- und Wärmebereitstellung im Land sowie über deren regionale Verteilung. Außerdem enthält die Broschüre Informationen über Beschäftigungseffekte durch erneuerbare Energien sowie über deren Umweltauswirkungen und über das Potenzial nachwachsender Energieträger. Die Broschüre ist ab sofort auf den Internetseiten des baden-württembergischen Umweltministeriums einsehbar.

LEUTE REGIONAL

„Vom Andenhochland zum Regenwald der Amazonasquellen“

Studienreise im Sommer 2013 mit Pfarrer Rüdiger Rutkowski, Bad Rappenau-Treschklingen



Was wir in Ecuador erlebten, übertraf unsere kühnsten Erwartungen. Das Land der Vulkane und Regenwälder hat die höchste Artenvielfalt weltweit. Es gehört zu den Ländern mit dem höchsten Anteil an indianischer Bevölkerung.

Quito (2850 m), unser 1. Ziel, ist die höchstgelegene Hauptstadt der Welt. Die Altstadt bietet die größte Ansammlung bedeutender Kunstschatze Südamerikas (UNESCO-Welterbe). Neben vielen anderen Sehenswürdigkeiten besichtigten wir die größte Kirche des gesamten Kontinents, „San Francisco“, die 1535 als älteste Südamerikas errichtet wurde. Wir besausten die Jesuitenkirche „La Compania de Jesus“ (17. Jh.), die als eine der schönsten und prunkvollsten Kirchen span.-portug. Baukunst gilt. Die UNESCO führt sie unter den 100 bedeutendsten Bauwerken der Welt.

Nächster Ziel war „Mitad del Mundo“ (Mitte der Welt), ein wichtiges Monument auf der Äquatorlinie. Es war für uns faszinierend, mit einem Fuß auf der nördlichen Erdhalbkugel zu stehen, mit dem anderen auf der südlichen! Das Gebiet des heutigen Ecuador ist der einzige Ort, an dem früher eine genaue Bestimmung der Position des Äquators möglich war.

Ein weiterer Höhepunkt war ein Spaziergang am traumhaft gelegenen Kratersee Laguna Cuicocha auf 3070 m Höhe am Fuße des Vulkans Cotacachi (4940 m). Beindruckend war die vielfältige Hochgebirgsvegetation mit zahlreichen Heilpflanzen.

Wir besuchten in Otavalo den größten Kunsthändlermarkt Ecuadors. Die Farbenpracht der traditionellen Kleidung der Indios war beeindruckend.

Dann erkundeten wir mit 2 Rancherinnen den Cotopaxi-Nationalpark mit seiner botanisch sehr interessanten Moorlandschaft auf 4000 m Höhe. Der Cotopaxi ist mit 5897 m der höchste aktive Vulkan der Erde. Wir übernachteten in der Hacienda „La Cienega“. Sie wurde 1580 erbaut. 1802 wurde sie auch von Alexander von Humboldt besucht.

Dann ging es durch eine atemberaubende Gebirgslandschaft zum fast kreisrunden türkisfarbenen Kratersee Laguna Quilota. Der Kraterrand liegt bei fast 4000 m, der See hat 3 km Durchmesser.

Am nächsten Tag starteten wir Richtung Banos, dem Tor nach Amazonien. Von Weitem sahen wir die Rauchwolke des aktiven Tungurahua (5019 m). Die Landschaft wurde schnell üppiger und kündigte den nahen Regenwald an. Berühmt ist die große Basilika (Wallfahrtsort) der Stadt, die wir besichtigten.

Dann ging es entlang der „Straße der Wasserfälle“ runter zum Regenwald. Unterwegs überquerten wir mit einer aufregenden „Seilbahnfahrt“ ein Tal, um riesige Wasserfälle zu erreichen! Zum Rio Napo (Quellfluss des Amazonas) kamen wir nach Einbruch der Dunkelheit. Wir stiegen auf Einbaum-Kanus der Kichwa-Indianer, um unsere Dschungellodge zu erreichen. Die Strömung war enorm; es war stockdunkel.

Urwald pur stand am nächsten Morgen auf unserem Programm. Mit Kanus und Ranchern erkundeten wir den fast undurchdringlichen Regenwald. Hier gibt es 1250 Baumarten auf 25 ha; Baumriesen über 50 m hoch; Epiphyten (Aufsitzerpflanzen); Orchideen in 4000 Arten; Baumfarne usw... Wildtiere

waren im dichten Dschungel aber für uns nahezu unsichtbar. Die Rancher leiteten uns über waghalsig erscheinende Hängebrücken und eine dubios wirkende „Sesselbahn“ über eine Schlucht - bis der große Regen kam!!! „Vorher konnte ich mir nicht vorstellen, was „Sintflut“ ist, jetzt weiß ich es!“ - so einer unserer Teilnehmer. Später besuchten wir im Dschungel



Unsere Kanus vor der Urwaldlodge

eine Kichwa-Familie, die uns über ihre Lebens- und Essgewohnheiten informierte. Dass wir die Kunst der Blasrohrjagd erlernen durften, erfreute alle. Auch der Besuch einer Auswilderungsstation für Tiere des Urwalds war faszinierend. Unsere Expeditionsfahrten legten wir meist mit Kanus zurück, was angesichts des reißenden Flusses aufregend war. Dann ging's wieder hinauf ins Andenhochland ins Gebiet um dem schneedeckten Chimborazo (6323 m; höchster Berg Ecuadors). Auf 4000 m besuchten wir ein Lama-Museum, das uns über verschiedene Lama-Arten informierte, über Lama-Wolle aufkläerte und hochwertige Schals anbot. Dann noch Lama-Fleisch zu essen, war für manche ein Genuss, anderen schien eine Suppe aber doch besser.

Riobamba, die Hauptstadt der Provinz Chimborazo, war unser nächstes Ziel. Sie gilt als „Wiege der Nation“, weil hier 1822 eine entscheidende Schlacht gegen die Spanier gewonnen wurde.

Nächster Höhepunkt war die sog. „Teufelsnase“. Sie wird von einem Zug bewältigt, mit dem wir mehrere Hundert Höhenmeter überwandern. Um den Felsen zu überwinden, wurden die Gleise in der extrem steilen Wand fast übereinandergelegt und durch mehrere Spitzkehren miteinander verbunden. Zwischen 1899 und 1908 wurde diese Strecke erbaut, um die Pazifikküste mit dem hochandinen Quito zu verbinden. Sie gilt bis heute als Meisterwerk der Ingenieurskunst. Der Ausblick auf die grandiose Bergwelt war großartig!

Schon bald erwartete uns das nächste „Highlight“: Ingapirca, die besterhaltene Inkaruine Ecuadors auf 3100 m Höhe. Die Nähe zum Äquator bot optimale Bedingungen für den Sonnenkult der Inkas. Auf einem Rundwanderweg wurden uns die religiösen und kulturellen Besonderheiten der Inkas nahegebracht.

Anschließend bestaunten wir die Hochlandkulturen Gerste, Mais, Kartoffeln (bis 4200 m), aber auch Gewächshäuser der zahlreichen Rosenzüchter. Dann ging es nach Cuenca, die viertgrößte Stadt Ecuadors. Sie gilt bei vielen als schönste des Landes. Unser Blick dort galt aber zunächst einer Panamahutfabrik! Dass der Panamahut aus



Ehepaar beim Dreschen

Ecuador stammt, wussten wir bereits. Welch verschiedene Formen und Farben (und Preise) es aber gibt, war uns neu! Alles begeisterte uns so, dass fast jede(r) von uns mit einem Panamahut nach Hause kam! Die zum UNESCO-Welterbe erhobene Stadt verfügt über beeindruckende Relikte aus der Kolonialzeit. Der Park in der Stadtmitte gilt als Herz von Cuenca - mit der alten und neuen Kathedrale (Wahrzeichen der Stadt).

Am nächsten Tag ging es hinauf auf 4200 m ins riesige El-Cajas-Naurschutzgebiet (29 000 ha großes Seengebiet). Die Schönheit der Landschaft, die uns 2 Rancher nahebrachten, wurde nur durch eiskalten Wind getrübt. Danach ging's bergab ins Tiefland. Fast 4000 m Höhenunterschied in 3 Stunden! Die „Costa“ ist die landwirtschaftlich produktivste Region des Landes. Vorbei an Zuckerrohr-, Reis-, Bananen- und Kaffeepflanzungen hielten wir bei einer ökologischen Kooperative für Kakaoanbau. Kakao, Bananen und Mangos bildeten dort eine Mischkultur. Die Öko-Schokolade schmeckte hervorragend! Ziel unserer Fahrt war Guayaquil an der Pazifikküste, mit 3 Mio. Einwohnern die größte Stadt Ecuadors; 90 % der Importe und große Teile der Exporte werden hier getätig. Wir spazierten auf der imposanten 3 km langen Promenade am Rio Guaya. Im Parque Seminario mit seiner Reiterstatue von Freiheitskämpfer Bolívar fotografierten wir begeistert mind. 300 „grüne Landleguane“. Das Künstlerviertel Las Penas mit farbenfrohen Häusern, sehenswerten Galerien und Ateliers bildete dann den tollen Abschluss unserer vielfältigen Reise!

IR

(Die Hälfte reiste aber weiter zur geheimnisvollen Welt der Galapagosinseln. Demnächst mehr!)



Foto: Wavebreakmedia Ltd/Thinkstock

Motorwelt



Foto: Gesamtverband Autoteile-Handel (GVA)/spp-o

Intelligente Autos serienmäßig

(akz-o). Die überarbeitete BMW Ser-Reihe feierte vor Kurzem Markteinführung. Neben Modifikationen und einer erweiterten Motorenauswahl ist eine Bluetooth-Freisprecheinrichtung ebenso verfügbar wie eine zu Kommunikationszwecken in die Fahrzeugelektronik integrierte SIM-Karte. Diese bildet eine Grundlage für die elektronische Notruffunktion des Herstellers, die serienmäßig an Bord ist. Wird etwa der Airbag oder das Rückhaltesystem ausgelöst, erhält das Callcenter des Herstellers automatisch und exklusiv einen Notruf. Die dabei übermittelten Informationen enthalten neben den exakten Positions- und Fahrtrichtungsangaben auch den Fahrzeugtyp

und die von den Pkw-Sensoren gesammelten unfallrelevanten Daten. In immer mehr Fahrzeugen gibt es laut Informationen des Gesamtverbands Autoteile-Handel (GVA, www.gva.de) elektronische Systeme, die Informationen etwa zum Fahr- oder Fahrzeugzustand gewinnen. Der Markt für Dienstleistungen und Produkte rund um die Fahrzeugvernetzung wächst rasant. Experten sehen die EU-Gesetzgeber gefordert, dafür zu sorgen, dass die rechtlichen Grundlagen im Bereich der Fahrzeugvernetzung so gestaltet werden, dass nicht nur Datenschutzanforderungen erfüllt werden, sondern auch die Wahlfreiheit der Verbraucher gewährleistet ist.

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

DAS GROSSE ŠKODA BUFFET.



Am 25. Januar 2014

Probieren Sie unser Erfolgsrezept.

Die bunte ŠKODA Vielfalt bietet für jeden Geschmack das passende Modell. Entdecken auch Sie unsere köstlichen Kreationen – und lassen Sie sich die Vorzüge von ŠKODA auf der Zunge zergehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch: zum ŠKODA Buffet im Rahmen der ŠKODA Gefällt-mir-Wochen am 25. Januar 2014 von 9.00 Uhr - 16.00 Uhr

Autohaus Jung
jung. persönlich. fair.

Autohaus Jung GmbH
Wagenbacher Str. 15, 74936 Siegelsbach
Tel.: 07264 5535, Fax: 07264 3268
siegelsbach@autohaus-jung.com, www.autohaus-jung.com




**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de



Bildungszentrum Heilbronn
31. Jan. '14, 17-20 Uhr
Bildung öffnet Türen
an allen 3 Standorten

25 Jahre
Bildungszentrum Heilbronn

Kolping-Bildungszentrum Heilbronn
Bahnhofstraße 8 und 11
Klosterhof | Kilianstraße 11
74072 Heilbronn | Tel. 07131 88864-0

WIR SIND UMGEZOGEN

Zimmerei Meichelbeck
Schefflenz

Holz - Ziegel - Bleche - Gerüst - Solar - Dämmung

Telefon 06293 95844 · Mobil 0177 7883025
www.meichelbeck-holzbau.de
Werkstatt: Hauptstraße 90
NEU: Büro: Lerchenberg 15

Metzgerei Körner

Hüffenhardt, Gartenstr. 5

Angebot der Woche

Hackfleisch gemischt	100 g	0,75 €
Schweinerückensteak	100 g	0,89 €
Wiener	100 g	0,92 €
Bierschinken	100 g	0,95 €
Honigsäftschinken	100 g	1,39 €

Angebote gültig von 23.1. bis 25.1.2014

- Erzeugnisse aus eigener Schlachtung -

Ihr Metzgermeister und Team
Telefon 06268 9284880

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

Montagnachmittag geschlossen!



• Steinmetzbetrieb
• Naturstein auf Maß für Haus & Garten

74915 Waibstadt • Helmstädter Str. 16 • Tel. 0 72 63 / 58 91
info@lutz-natursteine.de • www.lutz-natursteine.de

Versicherungsmakler für Privat und Gewerbe



Heinsheimer Str. 45 - 74906 Bad Rappenau
Tel: 07264 - 2769964
www.versicherungsmakler-goebel.de

Ihr Ansprechpartner für Versicherungen!

Stellenmarkt

ERATH
BETONWERK

Direkt vom Hersteller!

BETONFERTIGTEILE - STAHLHANDEL - EISENBIEGEREI

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in VZ / TZ / Freier Mitarbeiter

Bauingenieur/Bautechniker (m/w)
für Statik, Kalkulation, CAD

Bauzeichner/Konstrukteur (m/w)
für CAD Betonfertigteile (Grundk. Statik)

Verkaufsberater im ID u. AD (m/w)
für Kundenbetreuung (kaufm. Ausbild.)

Bewerbung bitte per E-Mail oder Post an:
C. Erath GmbH & Co. KG
Wehräcker 7 · 74254 Offenau



Wir liefern zuverlässig und preiswert.

Heizöl

**Diesel • Holzpellets
feste Brennstoffe**

Bestellung und Terminvereinbarung
Marcus Jarolim

Tel. 07066 - 9150 035

Kraichgau
Eppingen · Bad Rappenau
Meckesheim · Sinsheim

Raiffeisen Zentrum eG
www.krz-eg.de